

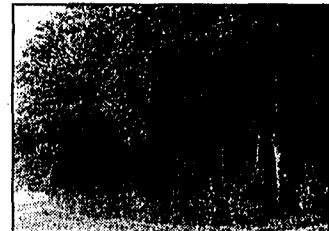


# Volkssblatt

Ämliches Publikationsorgan ■ 120. Jahrgang, Nr. 160

VERBUND/SÜDOSTSCHWEIZ

Redaktion und Verlag: Feldkircher Str. 5, 9494 Schaan, Telefon (075) 237 51 51 · Fax Redaktion/Verlag (075) 237 51 55 · Fax Inserate (075) 237 51 66  
Telefon Sportredaktion (075) 237 51 71 E-Mail-Adresse / flvobla@flvobla.LOL.li · Internet-Adresse: http://www.lol.li/Volkssblatt



## UMWELT-EXTRA

### Waldzustand verbessert

Der Zustand des schweizerischen Waldes hat sich in den letzten Jahren um einiges verbessert. Seite 9



## REGION

### Surfen im Gebirge

In Gaschurn im Montafon kann man auf 1000 Meter über Meer surfen und baden nach Herzenslust. Seite 7

## TAGESSCHAU

### Positives Rechnungsergebnis

Die Gemeinde Ruggell kann in finanzieller Hinsicht auf ein erfolgreiches Jahr 1997 zurückblicken. Bei Gesamteinnahmen von rund 10,2 Mio. und Gesamtausgaben von knapp 8,6 Mio. schliesst die Verwaltungsrechnung mit einem Deckungsüberschuss in Höhe von 1,653 Mio. Franken sehr positiv ab. Die Nettoinvestitionen des Berichtsjahres beliefen sich auf rund 2,6 Mio. Franken. Seite 2

### Von der «Flucht in die Droge»

30 000 Drogenabhängige, über 100 000 betroffene Eltern, Geschwister und Angehörige, 300 000 alkoholabhängige Menschen – Zahlen, die Alkoholismus und Drogenprobleme in der Schweiz beschreiben. 109 Personen wurden gemäss Rechenschaftsbericht der Regierung im Jahre 1997 in Liechtenstein wegen Verstössen gegen das Betäubungsmittelgesetz angezeigt. Wir führten mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Marco Ospelt ein Gespräch über Sucht, Strafen und Drogenpolitik. Seite 3

### Telecom FL fördert Little Big One

«In Liechtenstein hat das Sponsoring noch nicht den Stellenwert wie in anderen Ländern. Wir von der Telecom FL AG möchten für andere Firmen Motivator sein», erklärte am Freitag Paul Meier, Geschäftsleiter der Telecom FL AG, bei der Unterzeichnung des Sponsorenvertrages mit dem Little Big One. Seite 4

### TdF: Mario Cipollini gewinnt erneut



Der Italiener Mario Cipollini (Bild) hat an der Tour de France seinen zweiten Etappensieg innerhalb von 24 Stunden feiern können: In Brive-la-Gaillarde setzte sich Cipollini im Spurt des Feldes vor seinem Landsmann Nicola Minali und dem Tschechen Jan Svoboda erfolgreich durch. In der Gesamtwertung führt weiterhin der Australier Stuart O'Grady. Seite 15

### Aus für die Berner Wochenzeitung

BERN: Die vor einem halben Jahr lancierte Berner Wochenzeitung «Die Hauptstadt» gibt auf. Sie erscheint am 22. Juli zum letzten Mal, wie Verwaltungsratspräsident Peter Vollmer gestern bekanntgab. Grund: Die Abozahlen blieben weit hinter den gesteckten Zielen zurück. Ende Juni hatten die Verantwortlichen über die dramatische Lage, in der sich «Die Hauptstadt» befindet, orientiert. Statt 7000 zahlende Abonnenten zählte die junge Wochenzeitung nur knapp über 4000. «Die Zeitung ist im Markt durchgefallen», bilanzierte Vollmer damals. Der für das ganze Jahr budgetierte Verlust von 0,5 Mio. Franken wurde bereits im Juni erreicht.

## Ein wichtiges Bauwerk

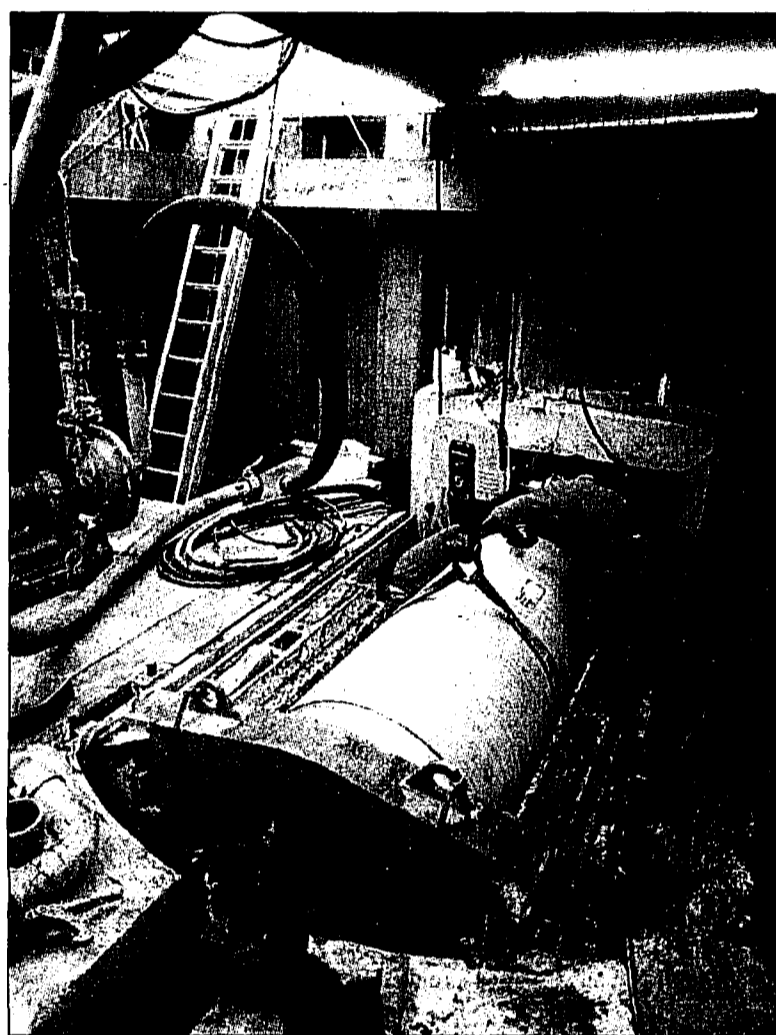
Abwasser-Hauptsammelkanal zwischen Vaduz und Bendern geht 1999 in Betrieb.

Vom Abwasserzweckverband Liechtenstein werden heute über die ARA Bendern rund 80 Prozent des im Land anfallenden Abwassers gereinigt und so umweltgerecht wie möglich dem Rhein zugeführt. Mit der Inbetriebnahme des gegenwärtig im Bau befindlichen Hauptsammelkanals Vaduz – Bendern werden ab Mitte 1999 die Abwässer von zehn der elf Gemeinden in Bendern geklärt werden. Nur Balzers betreibt dann noch eine eigene Anlage. Gemäss Voranschlag wird der

fast sechs Kilometer lange Hauptsammelkanal 15.2 Mio. Franken kosten. Das Land beteiligt sich mit einer 50prozentigen Subvention, die andere Hälfte wird nach einem exakt festgelegten Schlüssel auf die Mitglieder des Zweckverbandes verteilt. Mit der Errichtung dieses Kanals und dem später geplanten Ausbau der ARA Bendern wird Liechtenstein über eine optimale Abwasserklärung verfügen. Mehr über das wichtige Tiefbauvorhaben auf Seite 5.



Die Bauarbeiten für den Abwasser-Hauptsammelkanal Vaduz – Bendern schreiten zügig voran. Links: die Rohrverlegung in die U-Betonprofile in Bendern. Rechts: in Schaan wurde teils mit dem sog. Micro-Tunneling gearbeitet.



(Bilder: Klaus Schädler)

## Bereits 166 Führerausweise entzogen

Bei rund einem Drittel der Delikte waren Alkohol oder Drogen im Spiel

Seit Jahresbeginn sind in Liechtenstein bereits 166 Führerausweise eingezogen worden. Bei rund einem Drittel der Strassenverkehrsdelikte, die zum Entzug führten, waren Alkohol oder Drogen im Spiel.

Für das gesamte Jahr 1997 registrierte die im vergangenen Herbst bei der Motorfahrzeugkontrolle neu geschaffene Abteilung «Administrativ-Massnahmen» insgesamt 395 Führerausweis-Entzüge. Vom 1. Januar 1998 bis gestern Freitag wurden bereits wieder 166 Motorfahrzeuglenker und -lenkerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein mit dem

Ausweisentzug gebüsst, wie uns Abteilungsleiter Norman Wohlwend auf Anfrage bekanntgab. Weitere 40 Verkehrssünder kamen nochmals mit einer Verwarnung davon. Rund ein Drittel der Anzeigen erfolgte von Polizeistellen aus der Nachbarschaft.

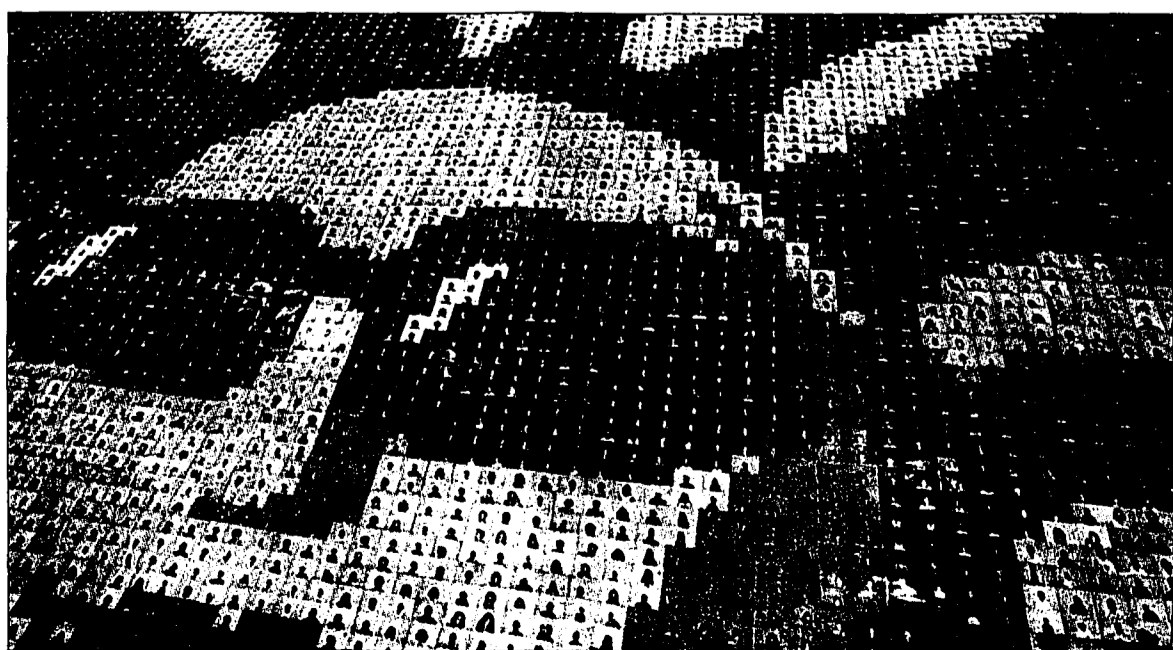
### 21 Unfälle mit Alkohol

In 60 Fällen musste heuer der Führerschein entzogen werden, weil die betroffenen Personen die zugelassene Geschwindigkeit massiv überschritten. Im Zusammenhang mit Alkohol wurden 53 Entzugsverfügungen erlassen: 32 alkoholisierte

Lenker wurden bei Routinekontrollen gestellt, in 21 Fällen verursachten die angetrunkenen Fahrzeugführer zusätzlich einen Unfall. Weitere 26 Ausweisentzüge erfolgten wegen sonstiger Verkehrsregelverletzungen, wobei in 7 Fällen ein Unfall damit verbunden war. Seit Jahresbeginn wurden ausserdem 10 Sicherungsentzüge ausgesprochen, wovon drei im Zusammenhang mit Drogenkonsum standen. Sieben Personen wurde der Führerschein für eine bestimmte Zeit aberkannt, weil sie am Steuer eingeschlafen und dadurch einen Unfall verursacht hatten. Die restlichen Ent-

zugsverfügungen erfolgten insbesondere aufgrund von Aberkennungen ausländischer Führerscheine.

Von den insgesamt 395 erlassenen Entzugsverfügungen des letzten Jahres waren rund die Hälfte auf Verkehrsübertretungen zurückzuführen, die auf ausländischen Strassen – vorwiegend in der Schweiz – begangen wurden. Im Zusammenhang mit Alkohol, Drogen und Medikamenten wurden 1997 insgesamt 124 Ausweise (Alkohol allein 121 Fälle) entzogen oder aberkannt, was im Vergleich zum Vorjahr einer Zunahme von 30 Entzügen entsprach. (mö)



## Rekord-Sonne

Das grösste Bild aus 7872 Einzel-fotos schmückt seit gestern die Fassade einer Versicherungsgesellschaft am Zürcher Limmatplatz. Die Weltrekord-Sonne misst 10,5 mal 8,5 Meter und ist aus Einzelportraits im Format von 9 x 13 cm von Versicherungs-Kunden zusammengesetzt. Die Rekord-Sonne scheint noch bis zum 3. August.

### REKLAME

Fassadenrenovierungen und Isolationen  
Innenausbau · Trockenbau · Brandschutz · Gerüstbau  
**Roman Hermann** seit 1955  
Gipsmeister · Schaan  
Tel. 232 24 30 · Fax 232 34 20  
DER NAME BÜRGT FÜR SICHERHEIT  
9494 Schaan